

## **ARBEITSPROGRAMM DER BSV BIELEFELD – LEGISLATUR 2021/2022**

*Die 8. BezirksDelegiertenKonferenz (BDK) vom 08.10.2021 gibt dem 3. BezirksVorstand (BeVo) für das Schuljahr 2021/2022 folgendes Arbeitsprogramm (APO)*

### **0. Präambel**

Die BSV Bielefeld versteht sich auch in der Legislaturperiode 2021/2022 als Vertretung aller Bielefelder Schüler:innen an weiterführenden Schulen. Die BSV Bielefeld setzt sich für mehr Demokratie und Mitbestimmung von Schülerinnen und Schülern ein.

### **1. Demokratie**

Angesichts der seit Jahren unterdurchschnittlichen Wahlbeteiligung der 18-29-Jährigen und der steigenden Stimmenanteile extremer Parteien, tritt die BSV Bielefeld für mehr Demokratie und Mitbestimmung ein. Dabei setzt sie sich für die Förderung von Demokratie an Schulen und SVen ein, unterstützt und initiiert weitere Projekte und fordert Mitbestimmung in kommunalpolitischen Entscheidungen unserer Stadt Bielefeld.

#### Der BeVo soll:

- langfristig ein Konzept für einen „Tag der Demokratie“ als jährlichen Jugendtag entwickeln
- sich um Stimmrecht in relevanten Ausschüssen der Stadt Bielefeld bemühen
- sich mit der Landtagswahl auseinander setzen

### **2. Basis-Arbeit**

Die große Mehrheit der Menschen in Schulen sind Schüler:innen. Trotzdem wird die Stimme der Schüler:innenschaft in vielen Fällen nicht berücksichtigt, z.B. haben Schüler:innen nur max. ein Drittel der Stimmen in der Schulkonferenz. Auch im sonstigen Schulleben wird die Stimme der Schüler:innen oft nicht beachtet, stattdessen werden wichtige Entscheidungen hinter verschlossenen Türen getroffen. Dies ist auch deshalb möglich, weil Schüler:innen nicht ausreichend über ihre Rechte aufgeklärt werden. Gegen diese Praxis der Scheindemokratie versucht die BSV Bielefeld mit verschiedenen Maßnahmen vorzugehen.

#### Der BeVo soll:

- ein „How-to-SV“ Paket zusammenstellen und auf Nachfrage an die SV verschicken
- die Basistour weiterführen, im Rahmen dieser die SVen besuchen, über die BSV Bielefeld aufklären und auf Fragen der Schüler:innen eingehen. Ziel soll es sein, alle Schulen zu erreichen
- im Vorfeld jeder BDK ein Vorbereitungstreffen anbieten und im Rahmen dieses Treffens die Strukturen und Abläufe der BDK erklären, um allen Schüler:innen die Möglichkeit zugeben, mitzuarbeiten.
- im Rahmen der Regionalrunde auf einer BDK die Vernetzung der SV in Bielefeld anbieten und verstärken.
- ein Konzept und Maßnahmen entwickeln, um Diversität an Schulen sichtbar zu machen und Schüler:innen zu empowern
- auf einer BDK einen Workshop über die Rechte der Schüler:innen anbieten

### **3. Jugendbeteiligung**

Jugendliche können und wollen sich für ihre Interessen und Meinungen einsetzen und diese vertreten. Dabei gibt es viele, die sich engagieren wollen oder sich bereits engagieren, denen aber Informationen und der Kontakt zu anderen Jugendlichen fehlt. Wir wollen uns dafür einsetzen, dass jugendliche Stimmen mehr gehört/nicht mehr ignoriert werden.

Der BeVo soll:

- das „Konzept der Bielefelder Schüler:innenvertretung für mehr Jugendbeteiligung in der Bielefelder Kommunalpolitik“ gegenüber der Politik und Verwaltung vorstellen und sich für die Umsetzung der geforderten Maßnahmen einsetzen
- die Vernetzung Jugendlicher z.B. in Form von runden Tischen, Märkten der Möglichkeit, Diskussionsangeboten fördern
- in Kooperation mit anderen Organisationen Informationsmaterial zu Möglichkeiten des Engagements an Schulen verteilen
- sich in Zusammenarbeit mit allen beteiligten Akteuren, zur Repräsentierung der allgemeinpolitischen Interessen der Bielefelder Jugendlichen, für die Gründung eines Jugendparlaments einsetzen
- sich mit der LSVNRW und anderen BSVen für ein Streikrecht für Schüler:innen einsetzen

### **4. Sonstiges**

Der BeVo soll:

- an einer Klausurtagung teilnehmen
- seine Presse- und Öffentlichkeitsarbeit intensivieren, um mehr Jugendliche zu erreichen
- in der „Regio-SV OWL“ mitarbeiten und so die Vernetzung der BSVen vorantreiben
- mit Organisationen, Parteien und Gruppen zusammenarbeiten und zwischen SVen und diesen vermitteln
- im Rahmen einer BDK ein Grundsatzprogramm erstellen
- sich mit dem „Generationsproblem“ von BSV und SVen auseinandersetzen und Maßnahmen ergreifen, auch jüngere Schüler:innen der weiterführenden Schulen in die Arbeit der BSV zu integrieren
- Entwicklung eines Konzeptes zur Bekämpfung von Geschlechterungerechtigkeit an Schulen mit Versendung des Ergebnisses an die Schulen und die Stadt
- Die Diskriminierung von Minderheiten (z.B. Rassismus) an Schule bekämpfen
- Anti-Rassismus-Angebote unterstützen
- sich um eine kostenlose Nachhilfestruktur für Bielefelder Schüler:innen bemühen
- die Repräsentation von Minderheiten aktiv fordern
- in Zusammenarbeit mit Organisation (wie z.B. der Aids Hilfe, Gleichstellungsbüro) zusammenarbeiten und Informationen an den Schulen verteilen
- Sich um Luftfilteranlagen bemühen